

679

Pressestelle
Presseinformation

Chemnitz, 15. Oktober 2021

Mit Alterstechnologien selbstbestimmt bis ins hohe Alter

Stadtbibliothek: Vortrag am 19. Oktober, 18.30 Uhr im TIETZ

Am Dienstag, den 19. Oktober, 18.30 Uhr, präsentiert Dr. Mario Geißler vom Q-HUB Chemnitz eine Vorschau zu seiner im November stattfindenden AgeTech-Konferenz und gibt neue Einblicke in die Welt und das Chemnitz von morgen.

An diesem Abend stellt er seine Vision von einem innovativen Chemnitz als Pionierregion für Alterstechnologien vor. Zudem wird eine Testgruppe gesucht, die diese Produkte noch vor Markteinführung umfassend prüfen kann.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel 0371 488 4366 oder per E-Mail an: information@stadtbibliothek-chemnitz.de

- Was wäre, wenn wir trotz schmerzender Knie und Rücken unsere Freizeit aktiv und ohne Grenzen gestalten könnten?
- Was wäre, wenn wir bis ins hohe Alter mit viel Freude leben könnten?
- Was wäre, wenn wir neue Technologien und digitale Medien einfach nutzen könnten, um unseren Alltag zu vereinfachen?
- Was wäre, wenn wir uns um ältere Familienangehörige keine Sorgen machen müssten?
- Was wäre, wenn wir eine vermeintliche Chemnitzer Schwäche in eine Stärke verwandeln könnten?

Viele sehen Alter und das Altern unserer Gesellschaft als eine Schwäche. Aber es gibt sie, mutige Unternehmer und Visionäre, die Altern als Chance begreifen. Sie entwickeln neue Produkte und Angebote, die unser Leben vereinfachen und dabei unterstützen, bis ins hohe Alter mit Freude und

Tel 0371 488-1531

Fax 0371 488-1595

Mail pressestelle@stadt-chemnitz.de

URL www.chemnitz.de

Selbstbestimmung zu leben. Einer dieser kreativen Köpfe ist Dr. Mario Geißler, Geschäftsführer und Mitgründer des Chemnitzer Q-HUB. Er und sein Team möchten den hohen Altersdurchschnitt der Chemnitzer Bevölkerung nutzen, um Vordenker und innovative Köpfe nach Chemnitz zu locken.

Das Versprechen: In Chemnitz können neue Ideen für eine alternde Gesellschaft mit der Chemnitzer Bevölkerung entwickelt und verbessert werden. Sie wollen Chemnitz zur Pilot- und Testregion für Innovationen im sogenannten Bereich der Alterstechnologien machen. Dabei geht es ihnen weniger um Hilfsmittel in der Pflege, sondern vielmehr um vollkommen neue Konzepte, die bereits in der Mitte des Lebens dabei unterstützen, länger fit zu bleiben oder gesünder zu leben.

Dr. Geißler zeigt anhand nationaler und internationaler Beispiele, was sich kreative Köpfe ausdenken, um in Zukunft alterslos leben zu können. Bereits heute gibt es innovative Unternehmen, die diesen positiven Ansatz verfolgen. Eines ist die RetroBrain GmbH aus Hamburg. Sie verbindet Prävention und spielerische Freude in Videospiele. Als Freizeitangebot oder Therapieform machen die Spiele Spaß und stärken die kognitive Leistungsfähigkeit, motorische Fähigkeiten und Fitness.

Wer an dem Thema Interesse hat, kann sich nach dem Vortrag bei Dr. Geißler anmelden und dabei mithelfen, dass unternehmerische und kreative Köpfe Produkte für eine alternde Gesellschaft entwickeln, die wirklich nützlich sind und diese Produkte noch vor der Markteinführung auf Herz und Nieren testen.